



VOLKSBUND

Gemeinsam für den Frieden.

Meppen, Kath. Friedhof Marktstiege

Deutschland

Gesamtbelegung: 148 Tote

52°41'10.9"N; 7°17'19.6"E



Auf diesem Friedhof ruhen in 3 Gräberfeldern im Friedhofsteil rechts vom Hauptweg - nach den uns vorliegenden Informationen - insgesamt 148 Tote beider Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Im Einzelnen:

Polnisches Gräberfeld:

- 16 Soldaten der 1. Polnischen Panzerdivision, 6 von ihnen blieben unbekannt
- 2 polnische Soldaten anderer Verbände sowie.

Die meisten von ihnen starben nach Kriegsende 1945/47 während der polnischen Besatzungszeit im Emsland in Meppen oder wurden von anderen Orten nach hier überführt.

- 45 polnische ehem. ZwangsarbeiterInnen und Kinder, die nach Kriegsende im Lager für "Displaced Persons (DPs)" in Meppen verstorben sind.

Hinter dem Polnischen Gräberfeld rechts das Gräberfeld für die deutschen Soldaten des Zweiten Weltkrieges.

- 62 deutsche Soldaten und einige Zivilpersonen. Der jüngste ist ein 16 jähriger Flakhelfer. Sie starben im Lazarett Meppen, bei einem Bombenangriff am 11. Januar 1944 oder fielen während der Endkämpfe mit kanadischen Truppen in und um Meppen Mitte April 1945.

Gräberfeld Erster Weltkrieg hinten rechts:

- 22 deutsche Soldaten, verstorben im Lazarett Meppen, die meisten 1918
- 11 russische Kriegsgefangene, verstorben ausnahmslos 1918

Fotos: Volker Fleig 2014

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt